

Verlautbart in der Grazer Zeitung vom 18. August 2000, Stk. 33, Nr. 286

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. Juli 2000**
über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Ottendorf an der Rittschein** (politischer Bezirk Fürstenfeld)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984, 72/1995, 67/1998 und 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Ottendorf an der Rittschein** umfasst:

1. die *Gemeinde Ottendorf an der Rittschein* mit Ausnahme der KG. Walkersdorf und der Häuser Nr. 1-44, 67, 70, 71, 74-77, 83-89, 91, 93, 95 und 97 der KG. Ziegenberg;
2. von der *Gemeinde Breitenfeld an der Rittschein* (politischer Bezirk Feldbach) die Häuser Nr. 24-32, 42, 45, 46, 53 und 54 der KG. Neustift;
3. von der *Marktgemeinde Riegersburg* (politischer Bezirk Feldbach) die Häuser Nr. 1, 5-16, 18-38, 58, 79, 81, 82, 84, 87, 88, 90, 91, 93, 94, 96, 100, 101, 103, 104, 110, 116, 130, 132, 134 und 135 der KG. Krennach und die Häuser Nr. 1-35, 37, 41, 46-48, 51, 52, 55-57, 59-93 und 95-98 der KG. Schweinz.

§ 2

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 1, 2 und 3 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 2000** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 7. Juli 1986, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 406/1986, in der Fassung der Verordnung vom 12. Jänner 1987, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 55/1987, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic